

# LÖN

volkspartei  
langenzersdorf

<http://langenzersdorf.vpnoe.at>

Zugestellt durch Post.at | An einen Haushalt  
Langenzersdorfer ÖVP-Nachrichten 10 | 2018

volle kraft  
für unsere  
gemeinde

Fotos (Ö): ÖVP Langenzersdorf



## Sicherheit im Verkehr geht uns alle an!

Liebe Langenzersdorferinnen,  
liebe Langenzersdorfer!

Den Schulbeginn im Herbst 2018 darf ich zum Anlass nehmen, unsere jüngsten LangenzersdorferInnen in den Vordergrund zu stellen. Für viele ist es das erste Kindergarten- oder Schuljahr, das begonnen hat ein neuer Lebensabschnitt, der viel Freude, neue Freunde aber auch Herausforderungen für uns alle bringt.

Gerade die Kleinsten sind es, die natürlich den Straßenverkehr, egal ob Auto, Motorrad oder Fahrrad nicht gewohnt sind. Nicht umsonst sind die Kinder vom sogenannten Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Das heißt, dass ihr Tun und Handeln gegenüber den anderen Verkehrsteilnehmern nicht genau eingeschätzt werden kann und sie deswegen

erhöhten Schutz, Vorsicht und Beachtung benötigen!

Im Bereich der Kindergärten und Schulen ist es unsere gemeinsame Verantwortung für die Sicherheit zu sorgen. Besser einmal mehr geschaut und gebremst als ein Menschenleben riskiert.

Der ÖVP-Langenzersdorf und ihren Gemeinderäten ist diese Sicherheit unheimlich wichtig. Es gilt neue Lösungen für Verkehrssituationen zu finden, wo Straßen, Geh- und Radwege auf dem ersten Blick kompliziert nutzbar sind.

Die Entschärfung der Zufahrt und des Zuganges zum Einkaufsgebiet C21 in Strebersdorf an der Stadtgrenze Wien, die Erreichbarkeit des Hofer-Marktes und der Betriebe auf Langenzersdorfer Seite sind für uns wichtige Themen.



Den Bauarbeiten, die gerade im Gange sind, gingen sorgfältige Planungen und technische Besprechungen voraus, die darauf abzielen, die Verkehrssicherheit ALLER zu erhöhen. Die Neugestaltung in diesem Bereich ist in ein paar Monaten abgeschlossen.

## Wir vor Ort



Unsere jährliche Besuchstour „Wir vor Ort“ führte heuer zu den BewohnerInnen der Alag-Siedlung, Dr. Ludwigstraße und Dirlnelwiese. Wir haben nicht nur aktuelle persönliche Sorgen und Anliegen gehört, die wir ernst nehmen müssen; wichtig ist uns auch, dass wir unsere BürgerInnen näher kennenlernen, auf sie eingehen und uns mit ihren Wünschen und Anregungen beschäftigen und zu-

friedenstellende Lösungen finden. Bgm. Andreas Arbesser und die anwesenden GemeinderätInnen begrüßten eine große Zahl von Gästen, die nicht nur mit „Beschwerden“ kamen, sondern sich einfach mit ihren Freunden, NachbarInnen und uns entspannt unterhalten wollten. Danke an alle, die unserer Einladung gefolgt sind!

Der Erfolg der politischen Arbeit darin liegt, nicht nur zu „Wahlzeiten“ für die BürgerInnen aktiv zu werden, sondern jeden Tag zu nutzen, den Menschen unserer Heimatgemeinde unterstützend zur Seite zu stehen. Der Erfolg von „Wir vor Ort“ gibt uns Recht.

Vizebürgermeister Josef Waygand

Aber nicht nur die Neuplanung, auch die Sanierung des bestehenden Straßennetzes benötigt einen enormen finanziellen Aufwand. Langenzersdorf hat insgesamt über 65 Straßenkilometer zu erhalten! Das entspricht in etwa der Luftlinie Langenzersdorf – St. Pölten!

Es ist unser gemeinsames Anliegen, für alle – gleich ob jung oder alt – größtmögliche Sicherheit im Straßenverkehr zu bieten. Das kann nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme erfolgen, um die ich Sie alle ersuche.

Ihr Bürgermeister

Mag. Andreas Arbesser  
ÖVP-Gemeindeparteiobmann

## ÖVP-Frauen beim Ferienspiel



Die ÖVP-Frauen beteiligten sich heuer wieder an zwei Veranstaltungen: Im Juli luden wir zur Vorstellung mit dem „Zauberclown Shortiny“ – wetterbedingt in den Festsaal.

Im August erfolgte die Schmetterlingswanderung in Zusammenarbeit mit GLOBAL 2000. Viele unserer Kinder lernten dadurch den „Venusgarten“ im Rehgraben kennen. Trotz extremer Hitze war es im Wald des Rehgrabens angenehm kühl, was auch die vielen Schmetterlinge erklärte, die die Kinder auf dem Weg durch den Venusgarten beobachten konnten. Bei lustigen Spielen und Malen von Schmetterlingen erfuhren Kinder und Erwachsene Wissenswertes über die „bunten Gauk-

ler der Lüfte“. Die ÖVP-Frauen betreuten beide Nachmittage mit viel Herz und Engagement und mit Getränken für die Kinder! Herzlichen Dank!

### Spendenübergabe an KIWANIS



Auch dieses Jahr hatten wir am 5. 6. 2018 die Ehre, Kiwanis LE beim Benefiz-Kabarett tatkräftig unterstützen zu dürfen. Es wurde beim Buffet aus dem Verkauf von Getränken und Brötchen ein Reinerlös von € 700,- erwirtschaftet! Dieser Betrag ging wieder zur Gänze an Kiwanis, welchen KF Werner Scheidl voller Freude übernommen hat. *Obfrau Barbara Schilling*

## Strassenressort Langenzersdorf

Mit dem Herbst gehen die Bauprojekte unserer Gemeinde in eine heiße Endphase. Vieles wurde bereits umgesetzt, vieles soweit auf Schiene gebracht, dass es in den kommenden Monaten



*Straßenreferent GGR DI Franz Grassl*

umgesetzt werden kann. Wesentlich im heurigen Jahr ist die Fortsetzung der Sanierungsoffensive unserer Gehsteige im Ort. Aber auch der Vorplatzbereich beim Eingang zum Friedhof konnte erneuert werden und schließt nun harmonisch an den bereits im Jahr 2015 fertiggestellten Parkplatzbereich vorm Friedhof an.

In einem ersten Schritt wurde ein Teil der Praunstraße samt dazugehöriger Gehsteige generalerneuert. Im folgenden Jahr soll hier nahtlos abgeschlossen werden.

*Sozialreferent GGR Bernhard Ebner, MBA informiert:*

## Die kostenlose Vorsorgeuntersuchung auf einen Blick



*Sozialreferent GGR Bernhard Ebner*

„Vorbeugen ist besser als Heilen“ – der Gesundheitscheck im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung liefert wichtige Erkenntnisse über den allgemeinen Gesundheitszustand.

So können chronische Erkrankungen bereits im Frühstadium

erkannt und mögliche Risikofaktoren durch entsprechende Maßnahmen minimiert werden. Die Früherkennung von Krankheiten kann die Heilungschancen verbessern. Ein Schwerpunkt der Vorsorgeuntersuchung liegt auf Herz-Kreislauf- und Krebserkrankungen. Diese Krankhei-

ten zählen bundesweit zu den häufigsten Todesursachen. Die Vorsorgeuntersuchung verfolgt zwei Ziele:

- die Vermeidung von gesundheitlichen Risikofaktoren (Primärprävention) und
- die Früherkennung von Krankheiten (Sekundärprävention).

Die Vorsorgeuntersuchung kann von allen Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr mit Wohnsitz in Österreich einmal jährlich kostenlos in Anspruch genommen werden. Auch nicht krankenversicherte Personen können die Vorsorgeuntersuchung in Anspruch nehmen, wenn sie sich bei der für ihren Wohnsitz zuständigen Gebietskrankenkasse einen Ersatzkrankenschein für die Untersuchung ausstellen lassen.

## Gratis Erste-Hilfe-Kurs

Der vom Gesundheitsreferat der Marktgemeinde Langenzersdorf unter GGR Bernhard Ebner, MBA organisierte Erste-Hilfe-Kurs findet aufgrund des großen Erfolges zweimal jährlich statt. Bis zu 20 TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit an der spannenden Ausbildung, die von absoluten Top-Profis vorgenommen wird, teilzunehmen. Bereits über 170 Erste-Hilfe BotschafterInnen konnten so in den letzten Jahren ausgebildet werden.

Die ÖVP-Langenzersdorf wird sich weiterhin für die Durchführung des Gratis Erste-Hilfe-Kurses einsetzen, da sowohl die Resonanz aus der Bevölkerung, als auch die Tragweite der Ausbildung eine wichtige Rolle spielen. Anmeldungen sind laufend über das Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf möglich.

## Vielfältiges Programm

Das vielfältige und attraktive Programm des Seniorenbundes unter Obmann Manfred Wandl spricht viele LangenzersdorferInnen an. Ob Ausstellungen und Führungen im LANGENZERSDORF MUSEUM, gesellige Nachmittage mit Reiseberichten, kulinarische Versuchungen oder interessante Tagesfahrten – die Mitglieder und Gäste freut's.

Während der Ferien konnte auch die Hitzewelle im Juli und August der guten Laune keinen Abbruch tun und so kamen zu den Mittwochtreffs jeweils ca. 50 Personen, die bei Grillwürsteln und G'spritztem unterhaltsame Nachmittage verbrachten. Obmann Manfred Wandl und Vzbgm. Josef Waygand zeigten sich als wahre „Grill-Meister“ und gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern Gertrude und Willi Heinisch, Roswitha Lehner und Michaela Maderas verwöhnten sie die Gäste.

Fotos: ÖVP Langenzersdorf



Im August fand im Rahmen des Mittwochtreffs auch ein Beitrag zum Ferienspiel für Kinder statt. Unter dem Titel „Spiele – seinerzeit“ hatten einige Senioren Brett-, Karten- und andere Gesellschaftsspiele mitgebracht und bald entwickelten sich mit den anwesenden Kindern Wettspiele im „Mensch-ärgere-dich-nicht“, „Schwarzer Peter“ und „UNO“. Bgm. Andreas Arbesser besuchte die Senioren beim Mittwoch-Treff ebenso wie GR Walter Grünauer und Silberlöwe Siegfried Kruder.

Die gut organisierte Juli-Tagesfahrt nach Ybbsitz/Mostviertel (Gertrude und Willi Heinisch) führte zum Riess-Werk – Emailgeschirr. Franz Bauer berichtete über die gelungene Mehrtagesfahrt an die Ostsee und den Aufenthalt auf der Insel Rügen. Organisatorin Gertrude Heinisch lud zur nächsten Tagesfahrt ein und bald war wieder klar – die Mittwochtreffs des Seniorenbundes Langenzersdorf sollte man keinesfalls versäumen! Allen Beteiligten herzlichen Dank!

**Nächster Treff:** Mi, 7. Nov., 15:00 Uhr, Vereinshalle Jahnstraße 10

**Tagesfahrten:** Do, 22. Nov., Kautzen/Waldviertel: Fa. Herka Frottierwaren danach Ganslessen

**Mehr Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.** Anmeldung für die Tagesfahrten nimmt Frau Gertrude Heinisch unter 0677 625 44 13 gerne entgegen.

Obmann Manfred Wandl

## Unser Kulturherbst

Das Kulturreferat unserer Gemeinde bietet auch im Herbst 2018 ein vielfältiges Programm in Langenzersdorf an.

Die FreundInnen der Operette und des Schlagers konnten bereits im September mit **Christian Müller sein Bühnenjubiläum** feiern. Im Oktober kamen die Fans der musikalischen Satire mit **„harbetanz“** und ihrem Programm **„Erster Aufguss“** voll auf ihre Rechnung.



Foto: ÖVP Langenzersdorf

Kulturreferentin  
GGR Ingeborg Treitl

Die Liebhaber der rockigen Country-Music sind bei den **„Country Buskers“** bestens aufgehoben und die Disco-Tänzer werden mit **DJ Martin** in den Klängen und in Erinnerungen an die 70-er, 80-er und 90-er Jahre schwelgen!

Das traditionelle **„Enzo-Kino“** wird wieder am Nationalfeiertag geöffnet – als eingeweihten und neuen LangenzersdorferInnen werden (un-)bekannte Einblicke in die Geschichte unseres lebenswerten Ortes gewährt.

Im LANGENZERSDORF MUSEUM warten aktuelle Ausstellungen, die Einblicke in unser Dorfleben geben, sowie Konzerten und im November die **„Klangbrücke“** die in **„Die Erste Republik und ihre Musik“** mit dem Albert-Reifert-Trio und dem **Klassik-Ensemble „Claviol“** führen.

Ebenfalls im November steht die Ausstellung **„Das Buch als Kunstobjekt“** im Mittelpunkt des Interesses; eine Buchausstellung am letzten Wochenende lädt nicht nur die Bücherwürmer zum Schmökern und Kaufen ein.

Mit dem **Adventmarkt und Kunstmarkt** wird die besinnliche Zeit eingeleitet.

Im Dezember führt eine **Gala am Silvesterabend** ihr Publikum mit Operette und Musical zum neuen Jahr 2019 hin.

Das **traditionelle Neujahrskonzert** mit dem großartigen Tonkünstler Orchester Niederösterreich bildet wieder einen Höhepunkt im Kulturleben unseres Ortes.

Es gilt wie immer – Sichern Sie sich bitte rechtzeitig Ihre Karten! Wir sehen uns im Festsaal oder im LANGENZERSDORF MUSEUM, wo Sie auch die NÖ-Card verwenden können.

GGR Ingeborg Treitl, Kulturreferat

## JVP-Langenzersdorf startet mit neuem Team durch



Foto: ÖVP Langenzersdorf

Der neue Vorstand v.l.n.r.: Tobias Cerny, Daniel Boigner, Florian Gartler, Benjamin Hrubes, Alessandra Kowarsch, Lara Schleifer, BGM Andreas Arbesser, Peter Brazda und der ehemalige Obmann Markus Dormayer

Durch die Neuwahl des Vorstandes kam ein motiviertes Team an die Spitze, welches mit neuen Ideen wieder frischen Wind in den Ort bringen möchte. „Weil ich aktiv an der Zukunft meiner Gemeinde mitarbeiten möchte und Kommunalpolitik uns alle etwas angeht“, das antwortet der neue Obmann Peter Brazda, wenn man ihn fragt, warum er sich in der Jungen ÖVP-Langenzersdorf engagiert.

Bereits im Mai wählten die Jugendlichen ihren neuen Vorstand, einstimmig wurde Peter zum neuen Obmann und Benjamin Hrubes zu seinem Stellvertreter gewählt. In den letzten Monaten hat das Team neue Ziele für den Ort und auch dessen Jugendliche gesetzt. Den Herbst wollen sie nutzen, um sich auch in der Partei vorzutasten und mit den Zuständigen ihre Ideen zu besprechen und schlussendlich auch umzusetzen.

Der neue Chef der JVP hat erst vor ein paar Monaten seinen Zivildienst beim Ro-

ten Kreuz beendet und hat im Oktober das Studium der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften auf der Wirtschaftsuniversität Wien begonnen. Neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit als Rettungssanitäter will er jetzt seine Zeit und Energie zusätzlich für die politische Arbeit im Ort einsetzen.

Der 21-jährige Obmann freut sich, mit dem 24-jährigen Benjamin einen sehr aktiven Langenzersdorfer in seinem Team zu haben. Beide leben seit langem in Langenzersdorf und engagieren sich seit Jahren in den verschiedensten Langenzersdorfer Vereinen. Benjamin hat vor kurzem sein Studium auf dem Juridicum Wien beendet und absolviert derzeit sein Praktikum.

Wir sind überzeugt, dass der neu gewählte Vorstand in seiner Funktion ausgezeichnete Arbeit leistet und andere junge Menschen für die politische Arbeit begeistern wird.

## Gemeinsam für Familien, Arbeitnehmer und Pensionisten



Foto: NOE AAB

Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka, AK-Vertreter Sepp Hager, Bezirksobmann Peter König, Bundesrätin Sandra Kern

### FAMILIENBONUS PLUS

Familien erhalten ab 2019 eine verdiente Wertschätzung in Form eines Steuerbonus von bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr! Davon profitieren 950.000 Familien und 1,6 Millionen Kinder in Österreich.

### ENTLASTUNG KLEINER EINKOMMEN

Mit der Senkung der Arbeitslosenversicherungsbeiträge werden die Beziehenden von kleinen Einkommen entlastet. Damit werden 900.000 ÖsterreicherInnen im Durchschnitt rund 311 Euro im Jahr mehr in der Tasche haben.

### FLEXIBILISIERUNG DER ARBEITSZEIT

Der 8 Stunden-Tag und die 40 Stunden-Woche bleiben die Normalarbeitszeit. Darüber hinaus wird es aber möglich sein, länger zu arbeiten – max. 12 Stunden pro Tag. Im Durchschnitt darf nicht mehr als 48 Stunden (Höchstleistungszeit) in 17 Wochen gearbeitet werden. Dadurch wird die 4-Tage Woche weiterentwickelt. Kollektivvertragliche Regelungen der Normalarbeitszeit und Überstundenzuschläge bleiben unverändert. Die Regelung betont dabei die Freiwilligkeit.

### PLUS FÜR KLEINE PENSIONEN

Der Fokus liegt auf kleineren und mittleren Pensionen, denn diese sind von der Teuerung stärker betroffen. Das bedeutet rund 405 Euro pro Jahr für eine Pension von 1.500 Euro. Von der Anhebung der Pensionen um 2,6% profitieren rund die Hälfte aller Pensionistinnen und Pensionisten. GGR Dipl. Päd. Peter König

## „JVP - macht Schule“

Unter diesem Motto sammelt die JVP in Kooperation mit dem NÖAAB Schulmaterialien für Jugendliche im Osten Europas. Durch das Sammeln von Schulmaterialien wie Notizbücher, Lineale, Radiergummis, Spitzer, Schultaschen aber auch Hygieneartikel sollen finanziell benachteiligte Kinder im Osten Europas bei ihrer Schullaufbahn unterstützt werden. Gerne nehmen wir Ihre Spenden im Bezirksbüro der ÖVP Korneuburg, Rathaus, entgegen.

JVP-Bezirksobmann Bernhard Dunkel,  
ÖAAB-Bezirksobmann Peter König



ÖAAB-Bezirksobmann Peter König, LAbg. Christian Gepp, MSc, JVP-Bezirksobmann Bernhard Dunkel

Foto: ÖVP Langenzersdorf